

Preisblatt Strom für die Grund- und Ersatzversorgung⁴⁾

Haushaltsbedarf, Bedarf der Land- und Forstwirtschaft sowie gewerblicher, beruflicher und sonstiger Bedarf

Arbeitspreis		Grundpreis pro Jahr ³⁾	
netto ¹⁾	brutto ²⁾	netto ¹⁾	brutto ²⁾
28,45 ct/kWh	33,86 ct/kWh	151,00 €	179,69 €
1) Die o.g. Preise enthalten folgende staatliche und regulatorische Preisbestandteile:			
Belastungen aus dem Gesetz für den Vorrang Erneuerbarer Energien (EEG-Zuschlag)		0,000 ct/kWh	
Belastungen aus dem Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz (KWKG-Zuschlag)		0,446 ct/kWh	
Stromsteuer		2,050 ct/kWh	
Konzessionsabgabe		1,320 ct/kWh	
Aufschlag für besondere Netznutzung (ehem. § 19 StromNEV-Umlage)		1,529 ct/kWh	
Offshoreumlage nach § 17f Abs. 5 EnWG		0,941 ct/kWh	
Netznutzung Arbeitspreis		8,430 ct/kWh	
Netznutzung Grundpreis		pro Jahr	95,00 €
Messstellenbetrieb (am Beispiel einer modernen Messeinrichtung (mMe) ³⁾)		pro Jahr	21,01 €
Saldo der genannten einfließenden Kostenbelastungen (netto)		116,01 € 14,746 ct/kWh	
Saldo Beschaffung und Vertrieb		34,99 € 13,704 ct/kWh	

2) Brutto-Preise:

Die Werte sind aus Übersichtlichkeitsgründen zum Teil gerundet; das Stromentgelt wird auf der Basis von Netto-Preisen ermittelt und erhöht sich abschließend um die Umsatzsteuer (z.Zt. 19%) zum Rechnungsbetrag.

3) Zusatzkosten Messstellenbetrieb

Sollte an Ihrer Lieferstelle ein intelligentes Messsystem (iMS / "Smart Meter") verbaut werden oder bereits eingebaut sein, können sich die Kosten für die Messung erhöhen. Das entsprechende Preisblatt erhalten Sie auf Anfrage oder unter www.s-w-r.de.

4) Ersatzversorgung Nicht-Haushaltskunden

Gemäß §36 und §38 EnWG steht die Ersatzversorgung für Nicht-Haushaltskunden mit einem Bedarf von mehr als 10.000 kWh/Jahr, für längstens drei Monate offen.

Stromkennzeichnung:

Die von der SWR. im Jahr 2024 gelieferte Energie setzt sich aus folgenden Energieträgern zusammen (Zum Vergleich finden Sie die Durchschnittswerte für Deutschland in Klammern - Quelle BDEW 07.04.2025): 0,0% (0,0%) Kernenergie; 31,0% (22,8%) Kohle; 16,2% (13,4%) Erdgas; 1,3% (1,5%) sonstige fossile Energieträger; 50,9 (50,9%) Strom aus Erneuerbarer Energie gefördert nach dem EEG; 0,1% (11,4%) Strom aus Erneuerbarer Energie, mit Herkunftsnachweisen sowie 0,5% (0,0%) Strom aus Erneuerbarer Energie aus berechnetem Energieträgermix (Ersatzgröße). Damit sind folgende Umweltauswirkungen verbunden: 0,00000 g/kWh (0,0000 g/kWh) radioaktiver Abfall; 387g/kWh (436g/kWh) CO₂ Emissionen.